

Igel in Gefahr: Gemeinde Maisach fordert Mähroboter-Night-Stop!



In Maisach, einer Stadt im Landkreis Fürstentfeldbruck, hat die Gemeinde eine richtungsweisende Entscheidung getroffen: Ab sofort sind nächtliche Einsätze von Mährobotern verboten. Der Schritt wird unternommen, um gefährdete Tierarten wie den Igel zu schützen, der nocturnal aktiv ist und sich auf Nahrungssuche begibt. [Süddeutsche.de](<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/fuerstentfeldbruck/artenschutz-igel-maehroboter-verbot-lux.Kibu74vq16cRUNdMdcmmM>) berichtet, dass die scharfen Klängen dieser Geräte eine ernsthafte Bedrohung für die kleinen Tiere darstellen und die Gemeinde entschlossen ist, das Risiko zu minimieren.

Diese Initiative schwingt mit einem Appell zur Verantwortung der Gartenbesitzer, die in ihren eigenen Gärten die Lebensräume von Tieren beachten sollten. Viele mögen sich vielleicht nicht einmal bewusst sein, wie ihre nächtliche Gartenpflege den einheimischen Tieren schadet. Das Verbot

könnte in weiterer Folge die Aufmerksamkeit auf andere umweltbewusste Maßnahmen lenken und den respektvollen Umgang mit der Natur fördern. Ein Schritt in eine tierfreundlichere Zukunft, wie [PaulArcher.net](http://paularcher.net/translations/rainer_maria_rilke/der_apfelgarten.html) unterstreicht, spiegelt sich in der Verbundenheit zwischen Mensch und Natur wider, wie sie auch in den poetischen Bildern von Rainer Maria Rilke hervorgehoben wird.

Statistische Auswertung

Ort: Mecklenburg-Vorpommern, Deutschland

Beste Referenz: ndr.de

Weitere Infos: bpb.de

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](http://News-ag.com)